

## **17.08.2019 9.AOK Cup des RSV Stahnsdorf**

Unser letztes Turnier vor der Saison führte in den Speckgürtel von Berlin – nach Stahnsdorf. Der Gastgeber und der Hauptsponsor AOK hatten für ihr Familienfest ein kleines, aber feines Teilnehmerfeld zusammengestellt. Neben den Gastgebern waren dies die Regionalligisten Hertha und Union aus Berlin, die Jungs aus Cottbus und die U17 Mädels des FFC Turbine Potsdam. Da unser Bulli in der U16 beim Punktspiel in Greifswald aushelfen musste (und gewann) hatten wir in Leander nur einen Torwart dabei.

### ***F.C. Hansa Rostock : RSV Eintracht Strahnsdorf 3 : 0***

In unserem ersten Spiel sollte es auf dem schönen Hauptplatz (Rasen) gegen die Gastgeber gehen. Diese hatten ihr erstes Spiel gegen Union verloren und mussten ihr Spiel gegen uns schon gewinnen, um noch eine Chance aufs Halbfinale zu haben. Das wollten wir aber nicht zulassen und übernahmen die Initiative. Stahnsdorf blieb aber gerade bei Kontern immer gefährlich. Nachdem Leander die erste große Chance entschärft hatte, wurden wir vor dem Tor auch gefährlicher. Und im zweiten Versuch schafften wir es dann auch endlich. Melle rannte mit dem Ball die ganze rechte Seite entlang und passte auf den in der Mitte wartenden Max. Dieser wurde zwar durch die Abwehr am Abschluss gehindert, konnte den Ball aber auf Tim ablegen. Der brauchte den Ball dann nur noch zur Führung einschieben.

Und weiter ging es hauptsächlich in eine Richtung und der zweite Treffer war fällig. Indirekter Freistoß im Strafraum. Mahdi und Max passten sich den Ball hin und her, verwirrten damit Abwehr und Torwart. Max machte dann einen Heber über alle und der Ball zappelte wieder im Netz.

Und weiter gings nach vorne. Fünf Minuten später war es dann so weit. Bei einem Abwehrfehler passte Tim auf und fackelte nicht lange und der dritte Treffer war drin.

Mehr Treffer wollten die Gastgeber nicht mehr zulassen und es gab ein paar Gelbe Karten. Am Ende stand ein sicherer Sieg und ein guter Start ins Turnier.

### ***F.C. Hansa Rostock : 1.FC Union Berlin 2 : 0***

Nachdem beide Teams gegen die Gastgeber gewonnen hatten, standen beide bereits vor dem Spiel als Halbfinalisten fest. Es ging „nur“ noch um den Staffelsieg. Gespielt wurde nun auf dem Kunstrasenplatz. Dieser war ziemlich eng und damit hatten wir zunächst unsere Probleme. Union setzte uns ordentlich unter Druck. Dem konnten wir uns aber nach und nach entledigen.

Nach einem Freistoß in Höhe der Eckfahne gingen wir dann plötzlich in Führung. Mahdi mit einem hohen Ball vor das Tor, wo Theo hochstieg und mit dem Kopf einnetzte.

Mit der Führung im Rücken wurden wir dann auch sicherer. Zwar versuchte Union weiter zum Ausgleich zu kommen. Dann war es aber wieder eine Standartsituation, die die Entscheidung in diesem Spiel brachte. Einen Eckball brachte Tim scharf vor das Tor. Der Torwart fing den Ball – oder auch nicht. Irgendwie prallte er aus seinen Händen hinter die Linie und wir führten mit zwei Toren. Weitere Chancen ließen wir nicht mehr zu und so wurde das Spiel kurz darauf mit einem weiteren Sieg abgepfiffen.

### ***F.C. Hansa Rostock : FC Energie Cottbus 1 : 0***

In der anderen Gruppe waren Cottbus und Hertha Punkt und Torgleich. Ein Elfmeterschießen musste also die Entscheidung über unseren Gegner bringen. Dieses verlor Cottbus und musste gegen uns ran. Wir spielten wieder auf dem Hauptplatz, der uns irgendwie besser lag.

Das Spiel wurde von beiden Seiten sehr vorsichtig geführt. Man merkte, daß kein Team hier verlieren wollte. Chancen waren auf beiden Seiten Mangelware.

Vom Gefühl her war es kurz vor Schluss so, daß derjenige der den ersten Treffer erzielte wohl auch als Sieger vom Platz gehen würde. Zum Glück waren wir dies. Ein feiner Pass von Matheo aus dem Mittelfeld auf den durchstartenden Tim. Dieser blieb abgezockt und verwandelte cool zur Führung. Diese ließen wir uns nicht mehr nehmen uns standen im Finale.

## **F.C. Hansa Rostock : Hertha BSC 0 : 4**

Auf dem Hauptplatz spielten wir dann das Finale gegen die Hertha aus Berlin. Konnten wir im ersten Drittel noch gut mithalten, waren es dann 6 Minute die uns vier Gegentreffer bescherten und das Finale entschieden. Zwar versuchten wir nun auch nach vorne noch was. Aber viel Geling hier nicht mehr.

Stattdessen hätten wir uns über weitere Gegentreffer nicht beschweren dürfen. Mit Glück und auch Können konnten wir dies zwar verhindern, aber auch ein Ehrentreffer gelang uns nicht mehr. So war dieses Finale leider verloren.

Immerhin konnten wir den Platz des Vorjahresteam um einen verbessern,

Nun noch ein Testspiel und dann geht auch für uns die Regionalligasaison los.

Zum Turnier-Team gehörten:

Leander (TW), Nick, Mattis, Max (1), Mattheo, Tim G. (3), Leo, Moritz, Mahdi, Melle , Theo (1), Cedrik, Tristan, Lukas, Richi, Milan

